

Arten-Gilde B der ökologischen Infrastruktur: Arten, die an trockene und magere Lebensräume gebunden sind

Lebensräume dieser Arten sind:



kalkigen Felskuren



sonnige, lichte Waldränder



artenreiche, magere Wiesen



Ruderalflächen



artenreiche
Strassenbegleitflächen

Lebensraumgrösse:

mindestens 1 ha gross
im Idealfall 10 ha goss

Vernetzung – Distanz der Lebensräume zueinander:

im Idealfall 50 m
maximal 150 m

Beispiele für Zielarten:



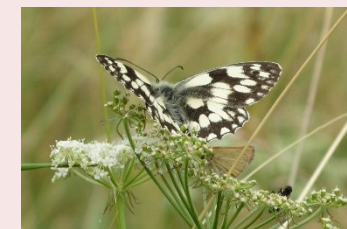
Westliche Beisschrecke
Foto: Florin Rutschmann



Ackerwitwenblume
Foto: pixabay



Ackerwitwenblume Foto:
pixabay



Schachbrettfalter
Foto: Sieber & Liechti